Ressort: Auto/Motor

Albig will Alternative zu Dobrindts Mautplänen vorlegen

Kiel/Berlin, 20.07.2014, 11:16 Uhr

GDN - Der schleswig-holsteinische Ministerpräsident Torsten Albig (SPD) kämpft weiter für sein Vorhaben einer Sonderabgabe von allen Autofahrern für die Verkehrsinfrastruktur. Im Herbst will Albig einen erneuten Anlauf nehmen und wahrscheinlich eine entsprechende Gesetzesinitiative im Bundesrat einbringen, berichtet der "Spiegel".

Anders als beim Projekt der Ausländer-Maut von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) müssten dann sowohl in- als auch ausländische Autofahrer einen zusätzlichen Jahresbeitrag für die Verkehrsinfrastruktur leisten. Im Gegensatz zu Dobrindts Ausländer-Maut kämen dadurch allerdings auch mehrere Milliarden Euro pro Jahr zusammen. In Kiel ist von einem "einfachen und sinnvollen Modell" die Rede. Das zusätzliche Geld soll in einen Sonderfonds "Reparatur Deutschland" fließen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38035/albig-will-alternative-zu-dobrindts-mautplaenen-vorlegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com